

Vor dem Erwachen

Mir träumt's vom frischen Wiesengrunde,
wo in der Fern' noch Nebel weh'n,
ganz jung, aus frühem Tages Schlunde,
der Sonne erste Strahlen zieh'n.

Des Baumes Blüten regnen nieder,
ein lauer Windhauch schenkt sie mir ~
und alle Vögel singen Lieder,
meine Gedanken zieh'n zu dir.

Schon bald, im gleißend Schein der Sonne,
steht mir dein lieb Gesicht vor Aug,
mir scheint, es wird ein Tag der Wonne,
voll Sehnsucht ich das Bild aufsaug.

© **Eleonore Görges**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)